

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

21.12.1852 (No. 350)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 350.

Dienstag den 21. Dezember

1852.

## Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

An Weihnachtsgeschenken haben wir ferner erhalten: durch Vermittlung des Herrn Dekans Cnefestius: von S. Herrmann Söhne 26 Ellen Baumwollzeug und 9 Ellen Hosenzeug; von F. Walz 1 fl.; von G. 2 fl.; von W. E. 2 fl.; von M. S. 4 fl.; von B. 1 Paar Strümpfe, 1 Stück Ranking, 3 Halstücher und ein Paket Strickbaumwolle. Durch Herrn Geistl. Rath Gaf: von B. 1 fl. Durch Herrn Amortisationskassen-Direktor Scholl: von Herrn Graf Karl August Bose zu Baden 50 fl.; von W. 3 fl. 30 kr.; von E. 30 kr.; von S. 1 fl. Durch Herrn Oberrechnungs Rath Kerler: von S. B. 6 Paar neue baumwollene Socken; von einem Ungenannten 2 fl. 42 kr. und verschiedene getragene Kleidungsstücke; ferner von einem Ungenannten 2 fl. 12 kr. Wir danken herzlich für diese Gaben.

### Die Direction.

An Weihnachtsgaben für die Kleinkinderschule zu Hohenwettersbach sind uns ferner folgende zugekommen:

Von M. und L. 1 fl. 6 kr.; S. Herrmann Söhne 24 Ellen Druckkattun, 20 Ellen Hosenzeug und 6 Halstücher; Kaffier Wielandt 2 fl. 42 kr.; Fr. v. B. und G. E. 6 Paar Strümpfe und Kleiderzeug; M. S. 2 fl.; F. K. 1 fl.; W. M. 2 Schürze, Bündel, 1 Halstuch und 6 Ellen Kleiderzeug; R. E. 25 K weiße Bohnen; E. S. verschiedene Kleidungsstücke; K. M. desgleichen; Ungenannt desgleichen; L. K. desgleichen nebst 2 fl.

Karlsruhe den 20. Dezember 1852.

### Kontor des Tagblattes.

## Bekanntmachungen.

Diejenigen, welche an das Lyceum dahier eine Forderung zu machen haben, werden hierdurch erinnert, dieselbe bei der unterzeichneten Stelle unverzüglich einzureichen.

Karlsruhe den 18. Dezember 1852.

Großh. Lyceums-Direktion.  
E. Kärcher.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 15. Dezember 1852 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

139 Mtr. Haber à 3 fl. 30 kr.  
(aufgestellt blieben 20 Mtr. Haber).  
Kunstmehl Nr. 1 . . . . . 16 fl. — kr.  
Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 13 fl. 30 kr.  
Mehl in 3 Sorten von Nr. 1—3 10 fl. 45 kr.  
per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 41,329 Pfd. Mehl,  
eingeführt wurden vom 9. bis  
15. Dezbr. 1852 134,311 Pfd. Mehl,  
175,640 Pfd. Mehl,  
davon verkauft 119,683 Pfd. Mehl,  
blieben aufgestellt 55,683 Pfd. Mehl.

## Versteigerungen und Verkäufe.

### Hausversteigerung.

Aus der Gantmasse über die Verlassenschaft der verstorbenen Friederike geb. Kloss, gewesene Wittwe

des Metzgermeisters Friedrich Dietrich, und nachherige Ehefrau des Metzgermeisters Georg Serwig in Karlsruhe, wird am

Montag den 17. Januar 1853,

Mittags 3 Uhr,

ein zweistöckiges Wohnhaus mit Zugehör, in der Langenstraße Nr. 125, neben Hirschwirth Müller's Erben und Seiler Stüber, taxirt zu 12,000 fl.,

im Rathhause hier öffentlich versteigert, und erfolgt der endgiltige Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Karlsruhe den 17. Dezember 1852.

Notar G r i m m e r.

(2) [Holzversteigerung.] Im Teutschneureuther Privatwald werden Dienstag den 28. Dezember 172 Klafter Forlen Scheitholz und Mittwoch den 29. Dezember 160 Stamm Forlen versteigert, worunter sich einige holländer Stämme befinden. Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr auf der Linkenheimer Allee an der Rintheimer Querallee. Teutschneureuth den 18. Dezember 1852.

Bürgermeister Braun.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 3, im zweiten Stock, ist ein geräumiges Logis, bestehend in 7 Zimmern, Mansardenzimmer, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzremise, eigenem Trockenspeicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock daselbst.

Akademiestraße Nr. 33 ist ein Logis im Hintergebäude von 3 Zimmern, Küche und sonsti-

*Imml.*

*Imml.*

*Imml.*

*Imml.*

*Imml.*



zu erhalten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 28 im untern Stock im Vorderhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von festem Alter, das schon mehrere Jahre bei Kindern war, mit denselben gut umzugehen weiß, auch sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und über Treue und Fleiß sich auszuweisen vermag, wünscht einen Dienst. Näheres Amalienstraße Nr. 49.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schon hier gedient und sich allen häuslichen Arbeiten bereitwillig unterzieht, sucht auf nächste Weihnachten einen Dienst. Näheres Bähringerstraße Nr. 72 im 2. Stock.

Ein junger, starker Bursche, welcher gute Zeugnisse besitzt, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie auch mit Pferden gut umzugehen weiß, wünscht baldigst eine Stelle als Bedienter, Hausknecht u. zu erhalten. Das Nähere Durlacherthorstraße Nr. 33.

Der rechtmäßige Eigenthümer der ihm abhanden gekommenen 3 Partialobligationen 14, 15 und 16 der hiesigen städtischen Amortisationskasse — jede zu 100 fl. — warnt Jedermann vor deren Ankauf mit dem Bemerkten, daß er auf deren Betrag bei städtischer Amortisationskasse schon gerichtlichen Beschlag erwirkt habe.

**Billiger Möbelverkauf.**

In der Spitalstraße Nr. 50 werden verschiedene Möbel, weil das Lokal anders verwendet werden soll, zu äußerst billigen Preisen gegen baare Bezahlung abgegeben: eine spanische Wand zu 6 fl., ein Kommod zu 10 fl., ein Fauteuil zu 15 fl., mehrere Kanapees von 18 bis 24 fl.; das meiste neu.

**Verkaufsanzeige.**

Bähringerstraße Nr. 102, im untern Stock, sind ein Glaskasten mit Doppelthüre, ein Sekretär, sechs hölzerne Stühle, ein Gartentisch und ein Stehschaf wegen Mangel an Platz zu verkaufen.

Ein Säulenofen mittlerer Größe, im Zimmer zu heizen, wird zu kaufen gesucht von Kaufmann Rupp, Langestraße Nr. 127 a.

Waldhornstraße Nr. 14 sind drei neue Schaukelpferde, drei eiserne Rundöfen und ein gebrauchter, aber fast noch ganz neuer einspänniger Leiterwagen mit einer eisernen Achse billig zu verkaufen. — Auch wird daselbst eine Wohnung von 1—2 Zimmer, womöglich zu ebener Erde und zwischen dem Durlacherthor und der Adlerstraße gelegen, zu miethen gesucht.

Une Demoiselle d'un certain âge, ayant travaillé pendant plusieurs années dans une des premières villes de France chez les meilleures familles, se recommande aux Dames de cette ville. Elle promet aux personnes qui voudront l'honorer de leur confiance, un travail fin et à un prix modéré. Elle travaille chez-elle et dehors. Grandrue Nr. 102.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Punschessenz mit Orangen.**

Von der so sehr beliebten feinen Punschessenz mit Drangen, sowie ächter Arac, Rum und Cognac ist in ausgezeichneter Qualität zu haben bei  
**Conradin Haagel.**

2mal.

**Wachsstöcke** in allen Größen und Farben, sowie **Gold- und Silberschaum** empfiehlt  
**Gustav Schneider,**  
Bähringerstraße Nr. 64.

2mal.  
Störzfluy

Gutes, reingehaltenes Zwetschgenwasser, die Maas à 40 kr., empfiehlt  
**E. W. Haas.**

1mal.

**Honig-Lebkuchen** in Herzform von vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**N. Römbildt,**  
alte Waldstraße Nr. 11.

2mal.

Brettener **Honiglebkuchen** sind wieder angekommen bei  
**Gustav Schneider,**  
Bähringerstraße Nr. 64.

1mal.

**Honiglebkuchen** in Herz- und Kandelformat, alle Größen, sind angekommen bei  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße Nr. 3.

2mal.  
Störzfluy

**Christbaumlichtchen** in verschiedenen Sorten, sowie auch **Gold- und Silberschaum** sind zu haben bei  
**Fried. Herlau.**

3.  
Störzfluy

**Gerollte Schwaben-Erbisen** in der seit Jahren bekannten vorzüglichen Qualität sind angekommen bei  
**Karl Emil Rupp,**  
Et der Spital- und Kreuzstraße Nr. 24, der Stadtschule gegenüber.

1mal.

Von fein bossirten gemalten, roth und weiß gefalzten, sowie weißen, rothen und gelben Wachsstöcken und Büchsen, nebst farbigen und weißen Christbaum-, Nachts-, Laternen-, Chaisens- und Tafel-Lichtern habe ich eine große Auswahl erhalten und empfehle solche zu den billigsten Preisen.  
**Conradin Haagel.**

2mal.

**Conditoy G. Kauz,**  
Langestraße Nr. 39,  
zeigt hiermit ergebenst an, daß seine Weihnachts-Ausstellung begonnen, und ladet das verehrliche Publikum zu zahlreichem Zuspruch höflich ein. Auch ist daselbst ein kleines Logis auf den 23. Januar zu vermieten.

by

**Karl Benjam. Gehres,**

Langestraße Nr. 139,

erhielt so eben eine Auswahl der neuesten feinen **berliner Bronze- und schwarzen Eisen- gusswaren**, als: **Cruzifixe** in allen Größen, **Hand- und Tafelleuchter**, **Lichtschirme**, **Nachtlampen**, **Garnwinden**, **Cigarren- träger**, **Feuerzeuge**, **Uhrenhalter**, **Blumengestelle**, **Schreibzeuge**, **Briefbe- schwerer**, **Papierhalter**, **Schmuckhalter**, **Toilettespiegel**, **Thermometer**, **Wachs- stockleuchter**, **Federwischer**, **Nadelkissen**, **Nähschrauben** zc., und empfiehlt solche zu den billigsten Preisen.

Vorzügliche **Frankfurter Brenden** sind täglich frisch vorrätig bei **Wilh. Becker**, Conditor, Erbprinzenstraße Nr. 16.

So eben ist eine Sendung **französischer gewirkter Chales**, vier und achteckig, schwarzer Seidenzeuge, nebst vielen andern zu Weihnachtsgeschenken sich eignenden Artikeln bei mir eingetroffen, was ich unter Zusicherung der billigsten Preise empfehlend anzeige.

**Julius Seisendörfer**, Langestraße Nr. 96.

**L. Seiler, Friseur,**

Langestraße Nr. 197,

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich wieder eine frische Sendung feinsten franzö- sischer Parfümerien aus der Société Hygiénique à Paris erhalten habe, insbesondere **Crème de savon onctueux**, **Crème de savon d'amande**, **Vinaigre de Toilette**, **Vinaigre de Bully**, **Eau athénienne**, **Ex- trait vervaine**, **ächtens englisches Es-Bouquet**, **Savon- Ponce pour blanchir et adoucir les mains**, **Sa- von à la rose**, **Pomade Philocomie**, **Fluide de Georgie**, **ächtens Pulver à la rose**, **violette**, **orange et réséda**, welches auch lothweise abgegeben wird, sowie auch sonst alle für die Toilette nöthigen Ge- genstände.

**Empfehlung.**

Einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum bringe ich mein schon seit einer Reihe von Jahren bekanntes Kinderspiel- waaren-, sowie mein Lampen- und lakirtes Blechwaarenlager in empfehlende Erinnerung und verspreche die billigsten Preise. Um ge- neigten Zuspruch bittet

**Wilh. Mayer**, Blechnermeister, alte Waldstraße Nr. 30. zunächst dem römischen Kaiser.

**Anzeige.**

Es sind bei dem Unterzeichneten fortwährend **Sammlungen von Insekten** (Schmetterlinge und Käfer zc.), **Conchylien**, **Mineralien** und **Vogeleier** zu 4, 6 und mehr Guden, welche sich besonders zu **Weihnachts- und Neujahrsgechenken** eignen, sowie einzelne Stücke dieser **Naturalien** zu billigem Preise zu haben; ferner

**für Freunde der Angelfischerei**

alle Arten von **Angelgeräthschaften**, als: **Hand- stangen**, **Hechtstangen**, **Rollen** dazu, **Schwimmer**, **Hecht- und Verschingangeln** und ihre einzelnen Theile, **Holer**, **Wickelbretter**, **Fischsäcke** zc., welche von seinen **Vorräthen** billig abgibt

**L. Geyer**, Naturhistoriker, Akademiestraße Nr. 23.

**Corsetten ohne Naht**

in verschiedenster Qualität und Größe, en gros et en détail, zu festen Preisen bei

**J. Stecher & Comp.**, Amalienstraße Nr. 75.

**Porte-monnaies und Cigarren-Etuis (eigenes Fabrikat)**

empfehlen zu billigen Preisen

**G. Schmidt**, Adlerstraße Nr. 15.

**C. Große,**

**Hofsäckler's Wittwe**, empfiehlt ihr auf's Reichste assortirtes Lager in: **Winterkappen** für Herren u. Kinder, **Glacé-** und **Winterhandschuhen**, **Sofenträgern** feinsten Qualität, **Cravatten** aller Arten in größter Auswahl, **Geldbörsen**, **Porte-monnaies**, **Porte-Cigars**, **Brieftaschen**, **Damentaschen**, **Reisetaschen** und sonstige in ihr Fach einschlagende Artikel zu reellen, billigen Preisen.

**Nicht zu übersehen!**

Ich habe eine große Auswahl von feinem (säch- sischem), sowie gewöhnlichem **Puppengeschirr**, **Koch- herdchen** und **Christbaumtöpfen**, welche ich zu den billigsten Preisen bestens empfehle.

**F. Kleinbeck, junior**, Langestraße Nr. 87, neben dem goldenen Ochsen. Ebendasselbst ist auch ein weißer, schon gebrauch- ter **Porzellanofen** zu verkaufen.

**Zu Weihnachtsgeschenken**

empfehle ich eine große Auswahl von **Füll-Chales**, **Schleiern**, **Broches** in **Seide** und **Cachemir**, **weißen** und **farbigen leinenen Taschentüchern**, **Reif-** und **Pique-Nöcken**, **ächtens Batist- tüchern**, **Herren-Cravatten**, **Slips**, **Wes- ten** in **Cachemir** und **Atlas**, **Foulards**.

**E. Model**, vorderer Zirkel Nr. 20.



Geprägt u. ungeprägt  
**Licht- u. Augenschirme,**  
zur Erhaltung und Stärkung  
der Augen,



anempfohlen von den ersten Augenärzten (auf Drahtgestelle an Kerzen zu befestigen), Lichtschirme von verschiedener Form und zweckmäßigst gefertigt für den Gebrauch am Klavier, beim Spieltisch, in die Tasche zu stecken etc., sind, sowie auch eine große Auswahl von **Bilderbüchern im Preis von 6 Kr. bis 4 fl. 30 Kr.** zu haben bei  
**Louis Döring, Buchbinder,**  
Ritter- und Langestraße Nr. 153.

Ausgezeichnet schöne  
**Pantoffel für Herren und Damen,**

welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, verkaufe ich das Paar von 1 fl. 30 Kr. an bis zu 6 fl.

**Ch. Simon,**  
innerer Zirkel Nr. 22.

**Aechte Cachemire-Chales**

(hautes nouveautés)

erhalte ich dieser Tage eine reiche Auswahl, was ich vieler Nachfrage halber empfehlend anzeige.

**Benedict Höber.**

**Eisenwaaren-Ausverkauf.**

Schlittschuhe für Herren und Knaben, Bügeleisen, email. Geschir und andere zu Geschenken geeignete Artikel empfehle ich auf Weihnachten zu außer-  
**gewöhnlich billigen Preisen.**

**S. Auerbacher,**  
Langestraße Nr. 32.

**Zu Weihnachtsgaben**

empfiehlt

**N. Homburg, Langestraße Nr. 199,**

eine wohl assortirte Auswahl der neuesten

**Kindermode,**

sowie alle Arten französische und englische Stickerien, Tüll, Spitzen, Jaconet, Moll, Schleier, Taschentücher-Einsatz, Handschuhe, Damen- und Kinderschürzen, und noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel unter Zusicherung der billigsten Preise. — Auch werden, wie bisher, alle Gegenstände, auf das Schönste angefertigt.

Unterzeichneter empfiehlt sein auf das Schönste assortirtes

**Kinderspielwaarenlager**

und bittet um geneigten Zuspruch.

**Simon S. Ettlinger,**

Langestraße Nr. 70,

dem Marktplatz gegenüber.

**Ausverkauf von Bodenteppichen**

zu 12, 14, 16, 18, 20 und 24 Kr. die Elle bei

**K. N. Levis,**

Langestraße Nr. 94.

Zu Weihnachtsgeschenken

geeignete

**Daguerreotyp-Bilder**

in den verschiedensten Größen, namentlich auch für **Brochen, Medaillons und Ringe,**

in den verschiedensten **Nahmen**

werden gefertigt von

**Louis Raupp,**

Ritterstraße Nr. 4,

der Müller'schen Hofbuchhandlung gegenüber.

Bei Frau **Weber** vor dem Rüppurrer Thor sind wieder junge fette Gänse zu haben, sowie auch halbfette zum Braten. Ebenfalls ist auch ganz reines Gänsefett zu haben.

**Durlach.**

**Gasthaus-Empfehlung.**

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß er das Gasthaus zum **Zähringer Hof in Durlach** übernommen hat. Er empfiehlt sich dem verehrten Publikum und resp. Reisenden mit der Zusicherung, daß er sich stets angelegen sein lassen wird, allen billigen Anforderungen in seinem Geschäft bestens zu entsprechen.

**Heinrich Weisfinger,**

zum Zähringer Hof.

**Literarische Anzeige.**

In der **Röldeke'schen** Buchhandlung ist vorrätzig:

**Servinus, G. G.,** Einleitung in die Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts. 1 fl. 48 Kr.

**Nützliches Weihnachtsgeschenk für Hausfrauen und junge Damen.**

*Inurl.*

In allen Buchhandlungen ist zu haben die neu erschienene, wiederum vermehrte und verbesserte 5. Auflage des bekannten und beliebten

**Neuen badischen Kochbuches,**

vollständige und bewährte Anleitung zur schwachhaftesten und wohlfeilen Zubereitung aller Suppen, Gemüse, Fleisch, Fisch, Mehl- und Eierspeisen, Backwerke, Pasteten, Gelees, Crèmes, Compots, warmer und kalter Getränke, des Eingemachten u. s. w. Nebst einem Speisezettel für's ganze Jahr und einem Anhang nützlicher Haus- und Wirthschaftsmittel.

Preis, gebunden 1 fl. 15 fr.

Bei Müller & Gräff ist zu haben:

**Schmitz, Naturgeschichte der Säugethiere.**

Text mit 42 Tafeln Abbildungen Folio.

Broschirt 30 fr.

Hübsch gebunden 54 fr.

Bei Unterzeichnetem sind alle Jugendschriften von Hoffmann, Hierik, Barth, Steiger, Beumer, Schmid, Stöber &c.; ferner alle erschienenen Struwelpeter-Bücher, sowie die beliebten Münchner Bilderbögen, letztere in einzelnen Bogen a 3 fr., und in Bänden schwarz und colorirt vorrätbig.

A. Bielefeld.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 21. Dezember. 128. Abonnementsvorstellung. Viertes Quartal. Neu einstudirt: **Die Geschwister.** Schauspiel in fünf Akten, von Raupach.

**Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.**

19. Dezember	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2	28" 1"	St	hell
12 " Mitt.	+ 2½	28" 3"	"	"
6 " Abds.	+ 1	28" 3"	"	"
20. Dezember				
6 U. Morg.	— 2	28" 1,5"	St	hell
12 " Mitt.	+ 2½	28" 1"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 1½	28" —"	"	"

*Inurl.*

*Versicherungsgesellschaft*

**Deutscher Phönix.**

Wir beehren uns, anzuzeigen, daß wir von Groß. Ministerium des Innern ermächtigt sind, das nach §. 9 des Feuerversicherungsgesetzes vom 29. März d. J. bei Privatgesellschaften versicherbare ein Fünftel des Gebäudewerthes zu versichern.

Anmeldungen zu Versicherungen werden auf unserem Bureau, Langestraße Nr. 154, und bei dem Agenten, Herrn Karl Mallebrein, dahier entgegen genommen.

Karlsruhe den 17. Dezember 1852.

Versicherungsgesellschaft des deutschen Phönix.

Section Karlsruhe.

*Inurl.*

*Morgens*

**Ausverkauf und Weihnachts-Ausstellung.**

Um in kürzerer Zeit nachbenannte Gegenstände auszuverkaufen, erlaube ich mir, dieselben, ganz geschmackvoll und neu, weit unter den bisherigen Preisen anzubieten:

**Tabaksdosen** jeglicher Qualität, **Quincailleriewaaren**, **Nadeln**, **Sendenköpfchen**, angefangene **Stickerien** in größter Auswahl; ganz besonders empfehle ich mein **ächttes kölnisches Wasser** und **feine Parfümerien**, worunter sehr schöne Körbchen und Schachteln mit **Seife** und **Odeurs**, elegante **Flacons** mit Wasser und Delen, besonders zu Weihnachts- und Neujahrs-geschenken sich sehr eignend.

C. Große, Hoffäcklers Wittve.

**Litzen-Schuhe und Stiefel, Galband-Schuhe und Stiefel**

in jeder beliebigen Größe, gut warm gefüttert und gesohlt, werden äußerst billig verkauft im

**Schuh- und Stiefel-Magazin**

bei C. Simon,

innerer Zirkel Nr. 22.

Auf bevorstehende Weihnachten erlaube ich mir, mein wohl bekanntes

# Cigarren-, Tabaks- und Thee-Lager,

sowie eine hübsche Auswahl von **Cigarren-Stuis** und **Porte-monnaies**; ferner ächtes Eau de Cologne von Johann Maria Farina, gegenüber dem Züllichplatz, zu reell festgestellten Preisen zu empfehlen.

**Heinrich Goldschmidt,**  
am Marktplat.

## Ballschuhe und Stiefelchen

schwarze und weiße Atlaschuhe, ausgezeichnet schön gearbeitet und vom besten Atlas, das Paar 2 fl. 12 kr., Atlasstiefelchen 3 fl. 30 kr., feine Satin-Stiefelchen 3 fl. 12 kr., in Lasting 2 fl. 42 kr., Englischleder Stiefelchen 2 fl. 42 kr., das Paar ausgeschnittene Saffian- oder Lasting-Schuhe 1 fl. 36 kr., sind in großer Auswahl zu haben im **Damenschuh-Lager** bei

**Chr. Simon,** innerer Zirkel Nr. 22.

Einladung zum Abonnement auf das erste Quartal 1853 des

Wöchentlich 1 — 2 litho-  
graphirte Beilagen

## Frankfurter Anzeigers.

Wird täglich, außer  
Montags, ausgegeben.

**Abonnementspreis** für Frankfurt 45 kr. per Quartal, für auswärts bei allen Postämtern Deutschlands, gemäß dem neuen Regulativ, mit unbedeutendem Postaufschlag.

Alle Postämter nehmen Bestellungen an.

Der „**Frankfurter Anzeiger**“ bringt Erzählungen, Novellen, Gedichte, Miscellen, Schach-, Rechen-, Räthsel- u. Aufgaben; **Pariser Modebericht mit Modebild**; das **Allerneueste in Häkel-, Stick-, Filet- und Bandarbeiten** mit Abbildungen; **populär-wissenschaftliche Abhandlungen**; für **Künste und Handwerke** zeitweise lithographirte Abbildungen der neuesten Möbel-Garnituren; **Polizei-Chronik**; Feuilleton für **Theater und Concert**; täglich (unter der Rubrik: „**Was gibt es Neues?**“) eine kurze, bündige, aber vollständige **Rundschau auf dem Gebiete der Politik und des öffentlichen Lebens**, wodurch dem Leser das sehr oft unerquickliche Durchsehen großer politischer Zeitungen erspart wird; ein vollständiges **Coursblatt** der hiesigen Börse, **Getreide-, Del- und Branntwein-Berichte**; das **Frankfurter Amtsblatt** im Auszug.

**Inseraten** kann bei der großen Verbreitung des „**Frankfurter Anzeigers**“ der beste Erfolg garantiert werden. Die hierorts vorkommenden amtlichen Versteigerungen müssen laut stadtgerichtlichem Decret in diesem Blatte bekannt gemacht werden.

**Probeklätter** stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

Frankfurt am Main, im Dezember 1852.

### Die Expedition.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist erschienen:

## Großherzoglich Badischer Comptoir-Kalender auf das Jahr 1853.

Derselbe enthält:

Die Genealogie des Großh. Bad. Hauses,  
vollständige Uebersicht der Brief- und Fahrposten nebst Eilwagentaxen, Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute nebst Verzeichniß der hiesigen Expediture, sowie der Reisegelegenheiten und eine Uebersicht der in der Umgebung von Karlsruhe statthabenden Messen und Jahrmärkte.

Außerdem sind für das Jahr 1853 in dem Kalender selbst der protestantische und katholische Kalender aufgenommen und auf die streng zu feiernden israelitischen Feiertage besondere Rücksicht genommen.

**Preis 6 Kreuzer.**



